



Lebenshilfe

Nordrhein-Westfalen

NEWSLETTER 2/ 2009

Tandemer gesucht

Lebenshilfe NRW bietet besonderes Ehrenamt an

Die Lebenshilfe NRW ist auf der Suche nach ehrenamtlichen Helfern, die als Tandemer die Arbeit der Lebenshilfe unterstützen möchten. Im Tandem, ein Mensch mit und ein Mensch ohne geistige Behinderung, verbringen die beiden Partner gemeinsame Zeit in unterschiedlichen Projekten. Ziel ist es, unter Einsatz der jeweiligen Fähigkeiten, Aufgaben zu lösen oder einfach Spaß zu haben.



Tandems sind sehr personenbezogen, aber keineswegs dauerhaft verpflichtend. Meist finden sich die Tandem-Partner nur zu bestimmten Projekten, wie die Organisation eines Sommerfestes, zusammen. Manche Tandem-Partner freunden sich aber auch an und führen ihr Tandem selbstständig fort. So sind in den letzten Jahren bei der Lebenshilfe schon die unterschiedlichsten Tandems wie Laufpartnerschaften, Kino-Doppel oder Fußball-Gruppen entstanden.

Die Lebenshilfe bietet neben dem Tandem-Modell noch viele weitere Formen des bürgerschaftlichen Engagements an, die individuell auf die Ehrenamtlichen zugeschnitten sind – je nach Zeit und Interesse.

Weitere Informationen und eine kompetente sowie individuelle Beratung erhalten alle Interessierten unter Tel.: 0 22 33 / 93 245 – 612

Ansturm im Drei-Viertel-Takt

1. Tanztee in Haus Hammerstein

In Scharen pilgerten die Tanzwütigen am Sonntag, den 01.02. nach Haus Hammerstein an der Wuppertalsperre. Das traditionsreiche Haus mit direktem Seeblick hatte gemeinsam mit der Tanzschule Dance aus Remscheid zum ersten Tanztee nach Jahrzehnten geladen. Im frisch-renovierten Festsaal vergnügten sich rund 80 Besucher mit und ohne geistige Behinderung im Drei-Viertel-Takt. Stärken konnten sich die Gäste mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.



Der nächste Tanztee findet am Sonntag, den 01.03.2009 ab 16.00 Uhr statt. (Einlass ab 15.30 Uhr für 2,50 € pro Person) Interessierte sollten sich auf Grund der hohen Nachfrage frühzeitig unter der Telefonnummer 021 92 / 91 61 81 anmelden. Weitere Termine unter www.haushammerstein.de

Begegnungen der anderen „Art“ Kunst-Woche im Haus Bröltal

Gemeinsam mit den Europäischen Forum der Kunst – Art of Life aus Köln veranstaltet Haus Bröltal im Juni eine ganz besondere Kunstwoche. Menschen mit geistiger Behinderung können eine Woche lang musizieren, malen, tanzen, Theater spielen, fotografieren und vieles mehr. Am Samstag den 13. Juni findet um 18.30 Uhr die große Abschlussveranstaltung statt. Alle interessierten Personen sind hierzu herzlich eingeladen.



Die Teilnehmerzahl zur Kunstwoche ist begrenzt. Interessierte sollten sich deshalb frühzeitig anmelden. Die Veranstaltung kostet inklusive Vollpension, Übernachtung und Assistenz 120,- €. Weitere Informationen oder Anmeldung bei Simone Kirsch Tel.: 0 22 95 / 90 92 18 oder kir@lebenshilfe-nrw.de.

Die Kunstwoche startet am Montag, den 08. Juni um 12.00 Uhr in Haus Bröltal. Die Teilnehmer erwartete dabei eine kreative Reise durch die ganze Welt. Trommeln wie in Afrika, eine pantomimische Fahrt nach Australien und Schwarzlicht-Theater mit italienischen Motiven sind nur einige der besonderen Angebote. Zur großen Abschlussveranstaltung am 13. Juni lädt Haus Bröltal alle Interessierten herzlich ein, die kreativen Ergebnisse der Woche zu bewundern. „Begegnungen der anderen Art“ endet für die Teilnehmer am Sonntag, den 14. Juni um 13.00 Uhr. „Die Woche wird ein gigantisches Gesamt-Kunstwerk. Wir freuen uns hier schon alle riesig auf dieses besondere Projekt“, schwärmt Simone Kirsch, Projektleiterin in Haus Bröltal.

Eine Lebenshilfe Erfolgsgeschichte

Lebenshilfe journal mit erhöhter Auflage erschienen

Das neue Jahr ist gerade mal einen Monat alt, da erscheint bereits die erste Ausgabe des Lebenshilfe journals. „Wir sind richtig stolz auf die Erfolgsgeschichte des Lebenshilfe journals“, freut sich Beate Rohr-Sobizack, Marketing-Leitung bei der Lebenshilfe NRW. Und dazu hat sie auch allen Grund. Das Lebenshilfe journal ist mit dieser Ausgabe bereits zum 6-mal erschienen und konnte dabei seine Auflage über 270.000 Exemplare steigern.

Das Lebenshilfe journal ist eine regionale Zeitung, die vierteljährlich in den Städten und Regionen der teilnehmenden Orts- und Kreisvereinigungen erscheint. Die Zeitung berichtet dabei ebenso über lokale Neuigkeiten wie über Themen, die Menschen mit Behinderung betreffen. Verschiedene Rubriken wie Reportagen, Lexikon oder Rezepte sorgen zusätzlich für spannende Unterhaltung und runden das Programm ab. Das Lebenshilfe journal wird bei Partnern der Lebenshilfe kostenfrei ausgelegt.

Lebenshilfe NRW Firmenlauf 2009

Auch in diesem Jahr geht die Lebenshilfe NRW wieder bei einem Firmenlauf an den Start. Im Gegensatz zu den letzten Jahren wird es diesmal der 21. Gelsenkirchner Volkslauf am 25.04. sein.

Die Läufer können sich zwischen einer 5 km oder 10 km-Strecke entscheiden. Diese führen mit wenigen Steigungen durch den wunderschönen Revierpark Nienhausen und bei 10 km zusätzlich noch durch die Gelsenkirchener Innenstadt.

Alle interessierten Mitläufer können sich gerne bis zum 09.04.2009 per Fax (0209/ 70 26 40 29) oder per Email (neumann.nicole@lebenshilfe-nrw.de) anmelden.

Spenden & Helfen

Sie möchten Menschen mit geistiger Behinderung mehr Teilhabe ermöglichen?
Unterstützen Sie die Lebenshilfe NRW mit einer Spende!

Spendenkonto Lebenshilfe Landesverband NRW e.V.
Bank für Sozialwirtschaft Köln
BLZ 370 205 00
Konto-Nr. 80 94 009

Herausgeber:

Landesverband Lebenshilfe NRW
Abstr. 21
50345 Hürth
Geschäftsführung: Hans Jürgen Wagner
Amtsgericht Brühl, VR 0965
Redaktion: Hans Jürgen Wagner (verantwortlich)
Anna Schnau
E-Mail: presse@lebenshilfe-nrw.de